



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen

Zeitraum vom 18.02.2021 bis 19.02.2021

Möglicher Verstoß gegen Waffengesetz

18.02.2021, 14:35 Uhr, Kauflandparkplatz Gardelegen, Buschhorstweg: Am gestrigen Nachmittag wurde der Polizei mitgeteilt, dass ein bisher noch unbekannter Mann (ca. 1,80 m groß, schlank, dunkelhaarig, roter Pullover, mitteleuropäischer Phänotyp) mit einer Langwaffe vor dem Eingang des Kaufland-Marktes stehen soll. Ein 20-jähriger Zeuge beobachtete, dass der Mann zuvor an einem PKW posiert habe. Der Filialleiter des Kauflandes sowie eine weitere 45-jährige Zeugin sahen, wie sich der Mann im weiteren Verlauf fußläufig in Richtung des dänischen Bettenlagers begab. Die Waffe, so die Zeugen, soll er unter seiner Jacke getragen haben. Weiterhin gaben die Zeugen an, dass sich der Mann, vor Eintreffen der Polizeibeamten, mittels weißem PKW (Kleinwagen, Fabrikat sowie Kennzeichen unbekannt) in unbekannte Richtung verschwand. Auf Nachfrage gaben alle Zeugen an, dass der Mann zu keinem Zeitpunkt mit der Waffe auf Personen gezielt oder den Einsatz dieser angedroht haben soll. Trotz Fahndungsmaßnahmen, konnten weder der Mann noch das Fahrzeug im Stadtgebiet festgestellt werden. Die Polizei bittet um weitere sachdienliche Hinweise möglicher Zeugen. Diese richten Sie bitte an das Revierkommissariat Gardelegen unter 03907-7240.

Fahren unter Alkohol

18.02.2021, 21:55 Uhr, Gardelegen, Schillerstraße: Im Rahmen der Streifentätigkeiten stellten die Beamten einen PKW Ford fest. Sie entschlossen sich das Fahrzeug und den Fahrzeugführer verdachtsunabhängig einer Verkehrskontrolle zu unterziehen. Während der Kontrolle, konnte beim 39-jährigen Fahrer Alkoholgeruch wahrgenommen werden. Ein beweissicherer Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,58 Promille. Dem Fahrer wurde daraufhin die Weiterfahrt untersagt. Weiterhin erwartet den Mann jetzt eine Ordnungswidrigkeiten-Anzeige.

Wildunfälle

18.02.2021, 19:24 Uhr zwischen Klein Garz und Pretzier, K1004: Am gestrigen Abend befuhr ein 33-jähriger Fahrzeugführer die K1004 in Richtung Pretzier. Zwischen den beiden oben angegebenen Ortslagen wechselte Rehwild die Fahrbahn. Trotz Bremsvorgang, kam es zum Zusammenstoß zwischen dem Tier und dem PKW Skoda. Dabei entstand Sachschaden am Skoda in Höhe von ca. 600 Euro. Der Fahrer selbst blieb unverletzt. Ein Jagdpächter wurde informiert.

19.02.2021, 06:30 Uhr, zwischen Algenstedt und Kremkau, L27: Am frühen Morgen befuhr ein 56-jähriger Fahrzeugführer eines PKW Mitsubishi die L27 in Richtung Kremkau. Zwischen beiden Ortslagen wechselte plötzlich Rehwild die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß. Der Fahrer wurde nicht verletzt und am PKW entstand Sachschaden in Gesamthöhe von ca. 1000 Euro. Das Reh musste mittels zwei Schuss aus der Dienstwaffe erlöst werden.

DL

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de